



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04186**
Datum: 09.08.2018
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 58110220/6600.1030
Verfasser: FB Bauen
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	11.09.2018 09.10.2018	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF	20.09.2018 18.10.2018	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	26.09.2018 24.10.2018	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderung des Baubeschlusses Ausbau Umgestaltung der Salzmünder Straße von Zufahrt Tankstelle bis Heidebahnhof vom 21.06.2017 Vorlagen-Nr.: VI/2017/02923

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Baubeschlusses Vorlagen-Nr.: VI/2017/02923 Ausbau und Umgestaltung der Salzmünder Straße vom neu erstellten Kreisverkehr Salzmünder/Lieskauer Straße/Alfred-Oelßner Straße bis zum Heidebahnhof mit den angepassten Gesamtkosten in Höhe von 4.123.100 Euro.

Renè Rebenstorf
Beigeordneter

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen ja nein
 Aktivierungspflichtige Investition ja nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

A Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.		Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)			
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)	bis 2021	3.669.200	7.660165/8.54101096
	Auszahlungen (gesamt)	bis 2020	4.123.100	8.54101096

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)	2020	40.100	1.54101 jährliche Unterhaltungskosten
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan ja nein
 Wenn ja, Stellenerweiterung: ja nein
 Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit: ja
 Gleichstellungsrelevanz: ja

1. Begründung:

1.1 Veranlassung und Zielstellung

Die Salzmünder Straße ist zwischen dem neu erstellten kleinen Kreisverkehr und der südlichen Stadtteilgrenze von Dölau in Höhe des ehemaligen Heidebahnhofs technisch stark verschlissen. Die Verkehrsanlagen dieses ca. 770 m langen Straßenraums genügen in Breite, Beschaffenheit und Funktionalität nicht mehr dem gültigen technischen Regelwerk sowie den praktischen Anforderungen:

Der Stadtrat bestätigte in seiner Sitzung am 21.06.2017 den Baubeschluss Vorlagen-Nr. VI/2017/02923 zum Ausbau der Salzmünder Straße vom neu erstellten Kreisverkehr Salzmünder/Lieskauser Straße/Alfred-Oelßner Straße mit einer Gesamtsumme in Höhe von 2.632.370 Euro.

Schwerpunkte dieser komplexen Verkehrsbaumaßnahme sind:

- die Erneuerung aller verkehrlichen Teilanlagen sowie die bedarfsgerechte Optimierung des Straßenquerschnittes nach gültigen, technischen Regelwerken (in Abstimmung mit den betreffenden Versorgungsunternehmen).
- das Angebot einer grundsätzlichen Radverkehrsführung.

Im Zuge des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens zum Ausbau der Salzmünder Straße wurden durch sechs Firmen die Angebotsunterlagen abgefordert, jedoch lediglich von zwei Angebote unterbreitet.

Mit dem Ergebnis der Submission lag das wirtschaftlichste Angebot erheblich über der Kostenberechnung:

(Zahlenangaben in Euro)		Städtischer Anteil	VU-Anteil
Kostenberechnung Bau (brutto):	2.522.611,50	2.238.109,76	239.077,10
Angebot 1:	3.751.764,98	3.416.348,51	335.416,46
Angebot 2:	3.988.956,58	3.482.913,73	506.042,85

Die Angebote beinhalten auch Leistungen, die durch die Versorgungsunternehmen selbst beauftragt und finanziert werden.

Die größten Kostenerhöhungen sind vor allem in den allgemeinen Kosten, der Baustelleneinrichtung und in der Errichtung der Verkehrsanlage (Fahrbahn) sowie bei der Beleuchtungsanlage zu verzeichnen.

Zudem sind in fast allen Leistungspositionen, auch bei den Leistungen der Versorgungsunternehmen, ein Kostenaufwuchs zu beobachten.

2. Kostenentwicklung

Bereits die Ergebnisse der letzten Ausschreibungen städtischer Bauvorhaben ließen ein deutlich erhöhtes Preisniveau gegenüber den vorliegenden Kostenberechnungen erkennen. Die Ursache für die Kostenentwicklung wurde bereits bei anderen Baumaßnahmen beobachtet. Der Preisanstieg im mitteldeutschen Raum ist bedingt durch die vielen Baumaßnahmen und vor allem durch Vorhaben zur Beseitigung von Hochwasserschäden zu verzeichnen. Aufgrund der steigenden Baukonjunktur kommt es zu einer hohen Baupreisentwicklung. Die gute Auftragslage zeigt sich auch darin, dass bei den städtischen Baumaßnahmen nur eine geringe Anzahl von Firmen Angebote unterbreitet.

Die Kostenentwicklung gegenüber dem Baubeschluss vom 21.06.2017 stellt sich wie folgt dar:

Entwurfs- Genehmigungsplanung (2017)	
Baukosten	2.112.000,00 Euro
Kosten für Schallschutz:	50.000,00 Euro
Planungskosten:	470.370,00 Euro
Gesamtkosten gem. Baubeschluss v. 21.06.2017:	2.632.370,00 Euro

Kosten nach Submission:	
Baukosten	3.416.348,51 Euro
VOB/B § 2 Abs. 3	186.381,49 Euro
Kosten für Schallschutz:	50.000,00 Euro
Planungskosten	470.370,00 Euro
Gesamtkosten Änderung Baubeschluss:	4.123.100,00 Euro

Finanzielle Haushaltseinstellung gemäß Baubeschluss vom 21.06.2017 (in Euro):

Auszahlungen:	Gesamt	bereitgestellt bis 2017	2018	2019
8.54101096.700	2.632.370	797.670	1.692.600	142.100
Einzahlungen:				
8.54101096.705	1.654.800	565.100	947.600	142.100
8.54101096.715	275.000		150.000	125.000
Eigenmittel:	702.570			

Finanzielle Haushaltseinstellung „NEU“ (in Euro):

Auszahlungen:	Gesamt	bereitgestellt bis 2017	2018	2019	2020	2021
8.54101096.700	4.123.100	797.700	1.692.600	1.297.800	335.000	
Einzahlungen:						
8.54101096.705	2.937.600	565.100	947.600	1.424.900		
8.54101096.715	621.600		150.000		225.000	246.600
8.54101096.705	110.000				110.000	
Eigenmittel:	453.900					

3. Deckungsnachweis

Eine Deckung der Mehrauszahlungen kann durch Mehreinzahlungen von Landeszuweisungen und Beiträgen Dritter (VT, u.a.) aufgrund Verschiebungen geplanter Vorhaben (DB AG) sichergestellt werden. Die erforderliche Anpassung erfolgt mit der Haushaltsplanung 2019ff.

Zur Einhaltung der fristgerechten Verwendung der Zuwendungen von Investitionen des kommunalen Straßenbaus stehen die Finanzmittel zur Durchführung des Vorhabens Salzmünder Straße 2. BA zur Verfügung.

Die konkreten Ausbaubeiträge können erst nach Eingang der Schlussrechnung der Maßnahme und Feststellung der Gesamtbaukosten erhoben werden. Mit dem geänderten Baubeschluss erfolgt entsprechend der vorläufigen Prognose eine gesamte Kostenfortschreibung.